
Säumen - eine alte Tradition wird wiederentdeckt

Säumen mit Tragtieren ist eine uralte Tradition und schien bereits in Vergessenheit zu geraten. Im Rahmen von "Slow Tourism", als persönliche Form des Wanderns und auch für notwendige Transporte, beispielsweise auf Hütten, erfährt das Säumen aber eine bemerkenswerte Renaissance.

Dieser Kurs führt in das Handwerk des Säumens ein und vermittelt in Theorie und Praxis die wichtigsten Grundlagen für das Säumen mit Pferd, Maultier oder Esel.

Wesentliche Themen sind: Packsattel- und Geschirrkunde des Säumens, geschichtlicher Rückblick in die Säumer-Vergangenheit, Perspektiven über die nationalen Grenzen hinaus, Sicherheit, Packtechniken und Tipps für das Gelände, Hinweise zur Ausbildung der Tragtiere. Der praktische Teil beginnt mit Boden- und Führübungen mit ausgebildeten Pferden, so dass wir dann am zweiten Tag mit den Tieren ins Gelände gehen können.

Ist Ihr Pferd, Maultier oder Esel fähig und verfügt über eine Grundausbildung im Reiten, Arbeiten, Fahren oder Wandern, so besteht nach vorheriger Rücksprache mit der Kursleitung für einige Teilnehmer:innen die Möglichkeit, die Kurstage mit dem eigenen Pferd zu absolvieren (Einstellgebühr ist nicht im Kursbeitrag inkludiert).

Das Österreichische Freilichtmuseum Stübing bildet den einmaligen Rahmen für diesen Kurs.

Für inhaltliche Fragen zum Kurs können Sie sich gerne an den Trainer wenden: Christof Gerlitz, 0664/8226188

Information

Verfügbare Termine

Kursdauer:	16 Einheiten
Kursbeitrag:	438,00 € TN-Beitrag 219,00 € TN-Beitrag gefördert gem. LE14-20 Bildungsförderung LE 14-20
Fachbereich:	Tierhaltung
Zielgruppe:	Landwirt:innen, Besitzer:innen von Pferden/Maultieren oder Esel, Interessierte am Säumen mit einem Tragtier
Mitzubringen:	Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Trinkflasche